

# Handout Predigt



Jürgen Fischer, 29.1.2023

Das Skript und alle anderen Predigten finden sich auf [www.frogwords.de](http://www.frogwords.de)

Wie mache ich mehr aus der Predigt? (1) Bring DEINE Bibel mit! (2) Bete vor dem Gottesdienst für dich um Konzentrationsfähigkeit und ein offenes Herz. (3) Lerne den Vers aus der Predigt, der dich am meisten anspricht, auswendig. Alternativ: Schreibe ihn auf einen Zettel und klebe den Zettel im Badezimmer an den Spiegel. (4) Unterhalte dich mit mindestens einer anderen Person nach dem GoDi über die Predigt.

## Text: Jesus und das Alte Testament (Teil 1)

**Psaln 1,1-3 (GN):** Wie glücklich ist ein Mensch, der sich nicht verführen lässt von denen, die Gottes Gebote missachten, der nicht dem Beispiel gewissenloser Sünder folgt und nicht zusammensitzt mit Leuten, denen nichts heilig ist. 2 Wie glücklich ist ein Mensch, der Freude findet an den Weisungen des HERRN, der Tag und Nacht in seinem Gesetz liest und darüber nachdenkt. 3 Er gleicht einem Baum, der am Wasser steht; Jahr für Jahr trägt er Frucht, sein Laub bleibt grün und frisch. Was immer ein solcher Mensch unternimmt, es gelingt ihm gut.

**Matthäus 10,22:** Und ihr werdet von allen gehasst werden um meines Namens willen. Wer aber ausharrt bis ans Ende, der wird gerettet werden.

**Richard Rohr**, schreibt dazu: Interpretieren Sie die Bibel doch einmal so, wie Jesus es tat! Er ignoriert sie, leugnet sie oder widerspricht ihr, wo sie imperialistisch, strafend, ausschließend oder nach Stammesdenken klingt. (Richard Rohr. Der göttliche Tanz, Kindle Position 2167)

**Siegfried Zimmer** schreibt in seinem Buch Schadet die Bibelwissenschaft dem Glauben? Zitat (S. 91) Biblische Texte, die etwas Anderes für richtig halten, als Jesus uns gelehrt hat, dürfen unser Gewissen nicht binden (= gelten nicht für uns). Das Gottesverständnis Jesu, der Lebensstil Jesu und das Evangelium von Jesus Christus sind für uns der Maßstab, an dem wir alles Andere in der Bibel messen... (S. 93) Im Konfliktfall argumentieren wir ohne jedes Zögern mit Jesus Christus gegen die Bibel.

**Matthäus 5,17.18:** Meint nicht, dass ich gekommen sei, das Gesetz oder die Propheten aufzulösen; ich bin nicht gekommen aufzulösen, sondern zu erfüllen. 18 Denn wahrlich, ich sage euch: Bis der Himmel und die Erde vergehen, soll auch nicht ein Jota oder ein Strichlein von dem Gesetz vergehen, bis alles geschehen ist.

**2Timotheus 3,16.17:** Denn jede Schrift, die von Gottes Geist eingegeben wurde, ist nützlich für die Unterweisung im Glauben, für die Zurechtweisung und Besserung der Irrenden, für die Erziehung zu einem Leben, das Gott gefällt. 17 Mit den Heiligen Schriften in der Hand ist der Mensch, der sich Gott zur Verfügung gestellt hat, ausgerüstet für alle Aufgaben seines Dienstes.

## Fragen für den KinderGottesdienst (große Gruppe)

Frage 1: Was bestimmt bei einem *psychologischen Menschen* darüber, wer er ist und wie er über sich denkt?

Frage 2: Wie passt die Bibel zum Zeitgeist?

Frage 3: Was verspricht Jesus seinen Jüngern, wenn sie in dieser Welt leben?

Frage 4: Wie denkt liberale Theologie über die Bibel? Wo ist der Unterschied zu dem, was wir in unserer Gemeinde denken?

Frage 5: Was denken liberale Theologen über den Jesus des Neuen Testaments?

Frage 6: Wenn Jesus nichts zu einem Thema sagt (soweit wir das aus dem Neuen Testament wissen), bedeutet das, dass ihm das Thema egal ist?

Frage 7: Was macht die Bibel so besonders? Finde 6 Punkte.

Frage 8: Wer ist der Autor der Bibel?